

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V160/14</b> öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Schulverwaltungsamt
	Kostenstelle (UA)	2000
	Amtsleiter/in	
	Telefon	3 05-27 20
	Telefax	3 05-27 19
	E-Mail	schulverwaltungsamt@ingolstadt.de
Datum	18.03.2014	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Finanz- und Personalausschuss	03.04.2014	Vorberatung	
Kultur- und Schulausschuss	08.04.2014	Vorberatung	
Stadtrat	10.04.2014	Entscheidung	

**Beratungsgegenstand**

Antrag zum Stellenplan 2014;  
Genehmigung einer Planstelle für das Schulverwaltungsamt  
(Referent: Herr Engert)

**Antrag:**

Zur Bewältigung des zusätzlichen Arbeitsanfalls im Schulverwaltungsamt durch den fortlaufenden Ausbau der Ganztagsbetreuung wird eine Planstelle (Teilzeit) in BesGr. A 7/8 bzw. EG 8 TVöD genehmigt.

gez.

Gabriel Engert  
Berufsmäßiger Stadtrat

## Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten:  ja  nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten 27.375 €	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2015	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von            Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von            Euro müssen zum Haushalt 20            wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

## Kurzvortrag:

Im Schuljahr 2013/14 werden aktuell (04.03.2014) insgesamt 2.235 SchülerInnen in der Mittagsbetreuung an Grundschulen sowie in der Offenen und Gebundenen Ganztagschule über die neue Software „Micropro Lunch“ verwaltet. Seit dem Start der ‚Verlängerten Mittagsbetreuung‘ im Schuljahr 2009/10 sind die Anmeldezahlen dort kontinuierlich angestiegen. Unter Hinweis auf eine Neuausrichtung in der nachschulischen Betreuung mit einer sukzessiven Übernahme von Hortkindern in das System der ‚Verlängerten Mittagsbetreuung‘ wird sich das Bearbeitungsvolumen noch weiter erhöhen.

Zudem bauen sich die Ganztagszüge an den Grund- und Mittelschulen kontinuierlich weiter auf bzw. neue Schulen starten in den Schuljahren 2014/15 ff. mit einem Ganztagsangebot.

Die Verwaltung der Datenbank (Dateneingabe, Abbuchung der Beiträge und des Essens, Rückerstattungen, Abrechnungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket) obliegt derzeit zwei Sachbearbeiterinnen mit aktuell jeweils 16 Wochenstunden, wobei diese Arbeitszeiten bereits wiederholt zur Bewältigung der anfallenden Tätigkeiten befristet erhöht wurden.

Die Menge der zu verwaltenden Datensätze wird auch in den Folgejahren mit dem absehbaren Ausbau der Ganztagschulen noch weiter ansteigen. Durch die neue Software kann dies nur teilweise aufgefangen werden.

Um diesen steigenden Verwaltungsaufwand auf Dauer bewältigen zu können, beantragt das Schulverwaltungsamt die Genehmigung einer Planstelle (Teilzeit) in der Wertigkeit A 7 / 8 bzw. EG 8.

Die zusätzlich anfallenden Personalkosten sind mit jährlich 27.375 € zu veranschlagen.

Der Stellenplanantrag ist mit der Steuerungsunterstützung abgestimmt.

